



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 15

Donnerstag, 10. April

Jahrgang 2025

DRK ruft zur Blutspende rund um die Osterfeiertage auf: Jede Spende zählt!

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Patient*innen aller Altersklassen sind täglich auf eine lückenlose Versorgung mit Blutspenden angewiesen. Für das Blutspendewesen bedeuten Ferien- und Feiertage eine Herausforderung!

Für all diejenigen, die nicht im Schichtbetrieb arbeiten, ist das Osterwochenende eine lang ersehnte, kleine Auszeit vom Alltag. Für das Blutspendewesen stellen mehrere aufeinanderfolgende Feiertage, wie zum Beispiel das lange Osterwochenende bzw. die Osterferien, eine besondere Herausforderung dar - während der Ferienzeit fehlen schlichtweg Blutspenden.

Blut ist nur sehr begrenzt haltbar und wird täglich gebraucht. Einige aus Blutspenden hergestellten Präparate (Thrombozyten) sind nur bis zu vier (!) Tage haltbar. Lebensrettende Blutspenden werden daher an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr gebraucht. Durch unterschiedliche Einflussfaktoren kommt es immer wieder zu saisonalen Schwankungen und Engpässen bei der Blutversorgung. Ein Rückgang der Spendeaktivität ist regelmäßig während der Feiertagswochen im Frühjahr und rund um Ostern zu beobachten. Viele Menschen verreisen oder widmen sich anderen Freizeitaktivitäten, wodurch sie für die Blutspende nicht zur Verfügung stehen. Patient*innen aller Altersklassen sind jedoch auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen und können sich nicht nach Feiertagen richten. Die Abwesenheit von Blutspender*innen sowie die kurze Haltbarkeit mancher Blutbestandteile lassen die Vorräte schnell schwinden.

Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, sich vor und während den Feiertagen oder dem Ferienantritt einen Termin zur Blutspende zu vereinbaren. In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich etwa 2.700 Blutspenden benötigt.

AKTION: Im Zeitraum vom 17. April bis einschließlich 2. Mai erhalten Spendende im Rahmen der mobilen Blutspendetermine eine exklusive Glasflasche im DRK-Design.

Worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Nächster Termin:

**Donnerstag, dem 24.04.2025,
von 14.30 – 19.30 Uhr,
Böllingertal-Halle, Bibersteige 15**



Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de
oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 16. Woche (14.04. – 20.04.2025) ist Montag, 14.04.2025, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 16. Woche (14.04. – 20.04.2025) ist Montag, 14.04.2025, 12.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme: Die **Vollsperrung Bibersteige zwischen Zeisig- und Panoramastraße** muss um eine Woche bis 11.04.2025 verlängert werden.

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 5. April, findet auf dem Parkplatz Wertwiesen (Anfahrt über die Sontheimer Straße) von 8 bis 14 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge.

Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige beziehungsweise umweltgefährdende Stoffe enthalten. Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Altpapiersammlung in drei Stadtteilen

Am Samstag, 12. April, findet in folgenden Stadtteilen eine Bündelsammlung für Altpapier statt:

- Böckingen (Sammler: Posaunenchor Böckingen)
- Kirchhausen (Sammler: Musikverein Kirchhausen)
- **Biberach (Sammler: HSG Bad Wimpfen/Biberach)**

Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum Verpacken verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Schließtage der Heilbronner Bäder über die Osterfeiertage

Pressemitteilung der Stadtwerke Heilbronn

Das Soleo Freizeitbad, die Soleo Saunalandschaft und das Hallenbad Biberach sind über die Osterfeiertage vom 18. bis einschließlich 21. April 2025 geschlossen.

Das Stadtwerke-Team wünscht allen Bade- und Saunagästen frohe Ostern.

Weitere Informationen unter heilbronner-baeder.de.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt.

Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Agentur für Arbeit

Kurzarbeitergeld und Arbeitsbescheinigungen online abwickeln

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) bietet mit ihren eServices digitale Lösungen auch für Unternehmen und Betriebe.

Mit den neuen Verfahren KEA und BEA werden Daten zum Kurzarbeitergeld oder auch Arbeitsbescheinigungen schnell und sicher online übermittelt.

Die Verfahren erleichtern Unternehmen den Datenverkehr mit der BA, notwendige Verwaltungsprozesse können so effizienter gestaltet werden.

KEA

KEA (= Kurzarbeitergeld-Dokumente elektronisch annehmen) ist eine vordigitalisierte und sichere Übergabemöglichkeit von Kurzarbeitergeldanträgen einschließlich der Abrechnungslisten. Für die Nutzung von KEA ist ein zertifiziertes Entgeltabrechnungsprogramm erforderlich.

Das Verfahren kann damit von Betrieben sowie bevollmächtigten Dritten, die im Auftrag eines Betriebs Kurzarbeitergeld, Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen abrechnen und beantragen, genutzt werden. Dabei werden alle erforderlichen Daten direkt aus dem Entgeltabrechnungsprogramm zu einem Datensatz zusammengefasst und automatisiert an die Agentur für Arbeit übermittelt.

Alle Informationen zu den Vorteilen und Voraussetzungen für KEA gibt es unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kea.

BEA

Das Verfahren BEA (= Bescheinigungen elektronisch annehmen), bei dem Arbeitsbescheinigungen rein digital übermittelt werden, erleichtert Unternehmen den Datenaustausch mit der BA.

Die Nutzung des digitalen Verfahrens ist gesetzlich verpflichtend. Die Abgabe der Bescheinigungen kann nur noch auf elektronischem Wege erfolgen, eine Abgabe in Papierform ist nicht mehr möglich.

Wissenswertes zu BEA ist unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/bea zu finden.

Deutsche Rentenversicherung

Kostenfreie Präventionsangebote für Berufstätige

Körperliche Fitness verbessern mit RV Fit und RV Fit Kompakt
Gesundheitliche Probleme frühzeitig erkennen und aktiv angehen, damit Gesundheitsschäden erst gar nicht entstehen – das ist das Ziel des Präventionsprogramms RV Fit der Deutschen Rentenversicherung (DRV).

An der kostenfreien Maßnahme können berufstätige Versicherte teilnehmen, die seit mindestens sechs Monaten sozialversicherungspflichtig arbeiten und ersten Zipperlein wie gelegentlichen Rückenschmerzen, leichtem Übergewicht, Stress- oder Schlafproblemen entgegenwirken möchten.

Alle DRV-Versicherten profitieren von dem Präventionsprogramm RV Fit. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Weltgesundheitstages am 7. April hin.

Mit individuellem Trainingsprogramm zum Ziel

Das individuelle Trainingsprogramm von RV Fit möchte berufstätigen Versicherten ein ganzheitlich verbessertes Lebensgefühl vermitteln, in dem Elemente zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung miteinander verzahnt und bequem in den Alltag der Teilnehmenden integriert werden.

Die mehrtägige Startphase findet ambulant oder stationär in einer durch die DRV zugelassene Präventionseinrichtung statt. Darauf folgen drei Monate berufsbegleitendes Training in der Freizeit, das erst unter Anleitung in der Gruppe und später selbstständig weitergeführt wird. Nach einem halben Jahr endet das Angebot mit einer Auffrischungsphase, in der Tipps und Strategien für gesundheitsorientiertes Verhalten entwickelt werden.

Keine Nachteile für Arbeitnehmer während der Präventionsmaßnahme

Für die Start- und Auffrischungsphase sind die Teilnehmenden von der Arbeit freigestellt und erhalten ihr Gehalt weiter. Dazu sind Arbeitgeber gesetzlich verpflichtet. Denn auch für Unternehmen ergibt sich mit der Teilnahme ein großer Nutzen: Gesunde Beschäftigte haben weniger Krankheitszeiten, sind motivierter und bringen ihr Fachwissen länger in den Betrieb ein. Gerade in Zeiten des immer stärker werdenden Fachkräftemangels ist eine leistungsfähige Belegschaft eine wichtige Ressource und ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Ein ärztlicher Befundbericht ist für die Teilnahme nicht notwendig. Eine Zuzahlung ist nicht zu leisten, Fahrkosten für An- und Abreise werden bezuschusst.

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Herr Tobias Turban Tel. 01 78/306 02 54
Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45 66 63 04
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil
0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 1567
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 7464
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 5653
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 1457
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-6201**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91250
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493920.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/996 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

RV Fit Kompakt – die digitale Variante

Die DRV bietet allen Versicherten bundesweit die Variante RV Fit Kompakt an. Im Gegensatz zu RV Fit kombinieren zugelassene Reha-Einrichtungen standortunabhängig das regionale Präsenzangebot mit digitalen Phasen. Die Betreuung erfolgt mittels App und mit therapeutischer Unterstützung. Dies ermöglicht ein flexibles Training – wann und wo der Teilnehmende möchte.

Kostenfreies Präventionsprogramm beantragen

Einfach anmelden unter www.rv-fit.de. Wer möchte kann vorab auch den Ü45-Onlinecheck unter www.driv-bw.de/ueber45-onlinecheck machen oder weitere Informationen zu RV Fit und RV Fit Kompakt erhalten.

Ansprechpersonen für Prävention und Reha

Wer darüber hinaus in den persönlichen Austausch gehen möchte, findet die regionalen Ansprechpersonen unter www.driv-bw.de/Ansprechstelle.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

11.04.2025 Jutta Brux 85 Jahre

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

11.04.2025 Werner Holzwarth und Margit Holzwarth

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

X337A751 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Sonntag, 27.04.2025, 9.30 – 11.00 Uhr.

X250A142 Fotografieren mit der Digitalkamera Grundkurs

Donnerstags, 08.05.2025, 18.00 – 20.00 Uhr, 4-mal.

X338A006 Selbstverteidigung/Selbstbehauptung für Frauen ab 13 Jahren

Samstag, 24.05.20205, 10.00 – 14.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Volkshochschule Heilbronn**Hauptschulabschluss nachholen – an der VHS****Jahreskurs startet im September, Info-Abend am 30. April****Ein Abschluss – viele Chancen: Die Volkshochschule Heilbronn bietet ab September 2025 wieder einen Jahreskurs für Erwachsene an, die ihren Hauptschulabschluss nachholen möchten.****Am Mittwoch, 30. April, findet dazu um 18 Uhr in der VHS, Kirchbrunnenstraße 12, 74072 Heilbronn, ein Informationsabend statt.**

Das Angebot richtet sich an alle Erwachsenen, die im Jahr 2026 die Schulfremdenprüfung für den Hauptschulabschluss ablegen möchten. Der Jahreskurs der Volkshochschule Heilbronn bietet dafür die optimale Vorbereitung. Er umfasst insgesamt 912 Unterrichtsstunden in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Gemeinschaftskunde sowie zur Vorbereitung der Präsentationsprüfung. Der Unterricht findet immer vormittags (8 – 13 Uhr) in der VHS im Deutschhof statt und ist deshalb besonders auch für Frauen geeignet, deren Kinder in dieser Zeit in Schule oder Kindertagesstätte betreut werden. Der Kurs ist nach AZAV zertifiziert. Daher ist bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine kostenfreie Teilnahme per Bildungsgutschein möglich, der ggfs. von Job-Centern oder der Agentur für Arbeit ausgestellt wird. Alternativ ist auch eine Teilnahme für Selbstzahler (monatliche Kursgebühr) möglich. Teilnahmevoraussetzung sind Deutschkenntnisse auf B2-Niveau (GER) und das Bestehen eines Aufnahme-tests.

Anmeldungen zum Info-Abend unter Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de. Für Fragen zum Hauptschulkurs steht Frau Friederich, Tel. 07131/9965-43, gerne zur Verfügung.

Schulnachrichten**Grundschule Heilbronn-Biberach****Projekt Verwurzelt – die Erstklässler mit Baumpfleger Christoph Mössinger!**

Letzte Woche hatten wir Besuch von Baumpfleger Christoph Mössinger und haben eine Menge über Bäume gelernt!

Schon im Vorfeld haben wir viele Bäume gemalt – heute haben wir uns die Bilder angeschaut und festgestellt: Ein Baumstamm hat mehr als nur eine Farbe, Baumrinden fühlen sich unterschiedlich an, und jeder Baum hat seine eigenen Besonderheiten.

Zum Abschluss haben wir ein spannendes Spiel gespielt: Mit verbundenen Augen haben wir Bäume ertastet und versucht, sie später wiederzuerkennen. Gar nicht so einfach!

Vielen Dank für diesen tollen Tag voller Naturwissen und neuer Erfahrungen!

L. Steinbrenner und L. Konrad

**Ärzte – Apotheken**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme. Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).
 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 12.04.2025 Neckar-Apotheke Heilbronn-Böckingen, Ludwigsburger Str. 24, 74080 Heilbronn, Tel. 071317380563
 Albanus-Apotheke Offenau, Hauptstr. 9, 74254 Offenau, Tel. 07136-970266
- 13.04.2025 Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481904
 Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 19, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
 Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenbergstr. 31, 74081 Heilbronn, Tel. 07131/899055

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 13. April – Palmsonntag**

„Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

(Johannes 3,14-15)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gründonnerstag, 17. April

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ (Psalm 111,4)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

20.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter
 – mit Abendmahl
 – unter Mitwirkung des Posaunenchors
 (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter
 (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter
 (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter
 (D. Hetzel/A. Esslinger)

Karfreitag, 18. April

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“
(Johannes 3,16)

Gottesdienste in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der Messe
– unter Mitwirkung des Kirchenchors
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Todesstunde Jesu
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der Messe (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev.Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev.Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

Ostersonntag, 20. April

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“

(Offenbarung 1,18)

Gottesdienste in Biberach (Evang. Kirche)

6.00 Uhr Ostermorgenfeier in der Ev. Kirche (Kirchengemeinderäte)

7.00 Uhr Verkündigung der frohen Osterbotschaft durch den Posaunenchor auf dem Friedhof

9.30 Uhr Osterfestgottesdienst für Kinder und Erwachsene
– unter Mitwirkung des Kirchenchors
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst für Kinder und Erwachsene (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste in Fürfeld (Ev.Kirche)

6.00 Uhr Ostermorgenfeier (Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Osterfestgottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev.Kirche)

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Ostermontag, 21. April**Ostermontagsfrühstück in Biberach (Ev. Gemeindehaus)**

9.30 Uhr Ostermontagsfrühstück mit Andacht im Evang. Gemeindehaus (Kirchengemeinderäte)
– unter Mitwirkung des Posaunenchors

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich in das evangelische Gemeindehaus Biberach, zu dieser besonderen Andacht mit anschließendem leckeren Frühstück, um 9.30 Uhr einladen. Lassen Sie uns, mit musikalischer Unterstützung des Posaunenchors, den Ostermontag auf besinnliche Weise beginnen und gemeinsam das mit viel Liebe zubereitete Frühstück genießen. Kommen Sie vorbei um an diesem festlichen Ereignis teilzuhaben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie, Angelika Ritter, Heinrich Huis und Team

Gottesdienst in Fürfeld

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gemeindebriefe – Geänderter Abholtag (Donnerstag)!

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate April/Mai/Juni/Juli erscheinen am kommenden Wochenende (10. April). Sie können von den Gemeindedienstfrauen im Gemeindehaus abgeholt werden **am Donnerstag, 10. April, von 9.00 bis 12.30 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung.

Herzlichen Dank!

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 10. April, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen Karottensuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat und Endiviensalat. Zum Nachtisch gibt es Rote Grütze. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Kirchenchor

Am Dienstag, 15. April, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde**Faires Frühstück wieder mit großer Resonanz**

„**Noch bevor du diesen Morgen dein Frühstück beendet hast, bist du auf die halbe Welt angewiesen**“, lautet ein bekanntes Zitat des US-amerikanischen Bürgerrechtlers Martin Luther King. Das Zitat bringt auf den Punkt, wie vernetzt unsere globale Wirtschaft heutzutage ist: Bereits am Frühstückstisch sind wir Menschen mit der ganzen Welt, insbesondere mit Ländern des Südens, „fair-bunden“. Viele Produkte, bzw. die Rohstoffe der Produkte, die auf dem Tisch stehen, werden in Ländern des Südens erzeugt. Das sind allen voran Kaffee, Kakao, Zucker, Honig und Tee. Rund **90 Gäste** starteten am Samstag, 29. März 2025, im Gemeindezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen fair in den Tag. Bei einem leckeren Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt kam man leicht mit den Tischnachbarn ins Gespräch und lernte neue Menschen kennen. Positiv überrascht waren die Organisatorinnen, dass über die Hälfte der Gäste aus den Nachbarorten mit am Tische saßen. Auf die Frage nach seiner Motivation zu den Gerschtahehewwel aus Biwwerich zum Frühstück zu kommen, meinte Günter Hagmaier: „Ich komme gerne zu Freunden.“ Lassen wir uns inspirieren, Gemeinschaft und wertschätzendes Miteinander das ganze Jahr zu leben. Sehr eindrücklich zeigte sich, wie gelebte Vielfalt unsere Gesellschaft bereichert. Nach dem Frühstück nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich am Verkaufstisch mit Fair genießen-Produkten für zu Hause einzudecken.

Und es wird auch eine weitere Auflage des Fairen Frühstücks geben. Wir freuen uns schon jetzt am **22.11.2025** auf ein Wiedersehen – **herzlichen Dank an alle Unterstützer!** Wir haben so viel positive Resonanz bekommen – das ist unglaublich schön und wir sind richtig stolz darauf. **Vielen Dank für Ihr Interesse, Ihre Begeisterung und Ihr unermüdliches Engagement zu fairen und weltweit besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen beizutragen.**

Mit dem Erlös aus unserem Frühstück und den Verkaufständen werden wir das Schulprojekt in der Heimat von Pfarrer Stefanos in Äthiopien unterstützen. Mit einer ersten Spende über **1.200,00 €** können wir gemeinsam dazu beitragen, die Situation der Kinder nachhaltig zum Positiven zu verändern.

Eine Welt – Solidarisch handeln

Eine Aktion des Evang.-Kath. Arbeitskreises Kirchhausen

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld**Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag:	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag:	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 10.04.**

14.30 Uhr Donnerstagstreff

Freitag, 11.04.

16.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 17.30 Uhr

Sonntag, 13.04. – Palmsonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung) (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

18.00 Uhr Bußfeier in der Kirche zur Auferstehung Christi, Badstr. 3, Bad Friedrichshall (Jagstfeld)

Montag, 14.04.

09.15 Uhr Spielkreis

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 15.04.

18.30 Uhr „Ölmesse“ des Dekanats mit Verteilung der Heiligen Öle im Deutschordensmünster Heilbronn

Mittwoch, 16.04.

14.00 Uhr Kreuzwegandacht (KH)

Donnerstag, 17.04.

17.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergandacht (KH)

18.30 Uhr Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergandacht (NG)

Freitag, 18.04. – Karfreitag

10.30 Uhr Kinderkreuzweg (NG)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu (mit Kirchenchor in BC) (KH) (NG)

Samstag, 19.04. – Karsamstag

19.00 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Umtrunk (KH)

20.00 Uhr Feier der Osternacht (NG)

20.30 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Umtrunk (BC)

Ostersonntag, 20.04.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor (BC)

Ostermontag, 21.04.

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Unsere Kirchengemeinderäte und -rätinnen stellen sich vor**

Im Gottesdienst an Palmsonntag, 13. April, verabschieden wir die Männer und Frauen, welche sich in den vergangenen fünf Jahren für die Kirchengemeinde engagiert haben. Gleichzeitig stellt sich das neue Gremium der Gemeinde vor.

Herzlichen Dank – allen, die sich für die Gemeinde einsetzen und eingesetzt haben.

Karwoche

Mit den vielfältigen Angeboten in unserer Seelsorgeeinheit können Sie die Karwoche nach Ihren Bedürfnissen gestalten. Bitte schauen Sie in die Terminübersicht.

Kerzen für die Osternacht ...

... können Sie vor dem Gottesdienst erwerben.

Osternachtsumtrunk

Auch in diesem Jahr möchten wir nach der Osternachtsliturgie, zum Verweilen im Vorraum des Gemeindehauses einladen.

Es ist zu einem schönen Brauch geworden, mit einem kleinen Umtrunk die Osternachtsfeier ausklingen zu lassen. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zu Gute.

Segnung der Osterspeisen

Bitte stellen Sie Ihre Osterkörbchen in der Osternacht oder am Ostersonntag zur Segnung an den Altar.

Ostergruß

Möge das Osterlicht Ihnen Wärme und Zuversicht schenken. Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach**

Wir gratulieren Frau Margarete Schneiderhan herzlichst zum 85. Geburtstag und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

**Abteilung Handball
Altpapiersammlung**

Am Samstag, den 12.04.

2025, findet die nächste Altpapiersammlung der Handballabteilung statt. Wir freuen uns wieder über eure Unterstützung. Bitte stellt die Bündel bis spätestens 9 Uhr zur Abholung bereit.

Vielen Dank!

Eure HSG BWB

Herren 1:**Saisonfinale mit Ausrufezeichen: HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach feiert Aufstieg nach deutlichem Sieg.**

Mit einem deutlichen 42:31-Erfolg über die Sport-Union Neckarsulm setzt die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach am letzten Spieltag ein klares Statement – und krönt eine starke Saison mit dem verdienten Aufstieg. Vor heimischem Publikum in Bad Wimpfen lieferte die Mannschaft noch einmal ein echtes Offensivfeuerwerk ab.

Besonders Andreas Kainer zeigte zum Abschluss seine ganze Klasse und netzte 11-mal ein – fast ein Drittel aller HSG-Tore gingen auf sein Konto.

In der ersten Halbzeit blieb die Partie noch offen (20:19), doch im zweiten Durchgang dominierte die HSG das Spielgeschehen und zog Tor um Tor davon. Mit viel Spielfreude und konsequenter Abwehrarbeit wurde der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut – am Ende stand ein verdienter 42:31-Sieg auf der Anzeigetafel.

Die HSG blieb über weite Strecken diszipliniert (5 Siebenmeter, 3 Verwarnungen, 3 Hinausstellungen), während die Gäste in der Schlussphase zunehmend hektischer agierten und eine Disqualifikation hinnehmen mussten.

Mit diesem Erfolg sichert sich die HSG nicht nur einen perfekten Saisonabschluss, sondern auch den Aufstieg in die höhere Liga – ein Moment, der gebührend mit den rund 120 Fans in der Halle gefeiert wurde. Die Saison endet mit 15 Siegen, einem starken Teamgeist und jeder Menge Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen.

Herren 2:**HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach erkämpft Unentschieden in Bad Mergentheim**

Mit großem Kampfgeist sichert sich die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach ein 26:26 beim Auswärtsspiel in Bad Mergentheim.

Von Beginn an zeigte sich die HSG konzentriert und erspielte sich nach 15 Minuten eine knappe 7:8-Führung. Doch zur Halbzeit lag die Mannschaft mit 15:13 knapp hinten. In der zweiten Hälfte entwickelte sich ein intensives Duell auf Augenhöhe, in dem die HSG nie aufgab und bis zur letzten Sekunde kämpfte. Ein besonderes Highlight war die Schlussphase: Nach einem torlosen Abschnitt zwischen der 32. und 39. Minute blieb es bis zum Ende spannend. Mit seinem Treffer in letzter Sekunde sorgte Marvin Butz schließlich für den Punktgewinn für Bad Mergentheim.

Nach diesem Unentschieden geht es für die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach am 12. April auswärts gegen den ETSV Lauda weiter (Hinspiel: 31:28 gewonnen). Anpfiff ist um 18.30 Uhr.

Abteilung Tennis**Auf die Tennisplätze fertig los ...**

TENNIS TSV BIBERACH

KOMMT ZU UNS 2025

FAMILIENTAG - LERNT UNS KENNEN SPIELEN UND SCHNUPPERTRAINING <small>FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT</small>	SONNTAG, 27.04. 10 UHR
AFTER WORK TENNIS* JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG	START 06.05. 18 UHR
TENNIS-CAMP MIT TURNIER* AB 5 JAHREN	31.07. BIS 02.08. 10 UHR BIS 16 UHR
SOMMERFEST MIT FREIEM SPIELEN FEIERT MIT UNS	SAMSTAG, 02.08. AB 16 UHR
SAISON-ABSCHLUSS* DOPPEL JUX-TURNIER	SONNTAG, 20.09. 14 UHR

KOMMEN, SPIELEN, SPASS HABEN

*zu einzelnen Veranstaltungen kann ein Unkostenbeitrag anfallen

Abteilung Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, der Frühling liegt langsam in der Luft und die **Osterferien** stehen vor der Tür.

Vom 14.-26.4. ist die Böllingertalhalle geschlossen und es finden keine Turnangebote statt. Zusätzlich finden auch am Feiertag, 1. Mai keine Kurse statt.

Hinweis Geräteturnen: Das nächste Geräteturnen findet dann erst wieder am 8.5. statt.

Wir wünschen allein ein schönes Osterfest, erholsame Ferientage und freuen uns, viele von euch in den Ferien oder am 1. Mai unterwegs zu treffen.

Herzliche Grüße für eine schöne Frühlingszeit, Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, 0176/84317685, vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.

25. Frühjahrskonzert der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V. – Rückblick

„THE SPIRIT OF MUSICAL“ – unter diesem Motto präsentierte sich einmal mehr das aktive Orchester sowie die Jugendgruppen der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V. beim 25. Frühjahrskonzert vor etwa 700 Zuhörern.



Wir sagen Danke:

- An die Dirigenten Matthias Schmidt, Lukas Gärtner, Christina Ritter, Marlene Dürr und Heike Pfitzenmaier, die alle kleinen und großen Musiker wieder mit viel Geduld, Einsatz und Engagement auf dieses Konzert vorbereitet haben,
- an unsere Sänger Annika Kleinknecht, Jasmin Lange, Mike Löbel und Peter Böhringer,
- an alle, die beim Aufbau und der Gestaltung des Bühnenbilds mitgewirkt haben, namentlich Peter Böhringer und Markus Böhringer,
- an das Deko-Team um Ramona Pfitzenmaier,
- an Ulrich Hofacker für die Zusammenstellung der Multimedia-Show,
- an die Tänzerinnen und Tänzer des TSV Biberach,
- an das gesamte Team von Licht und Ton um Peter Heil, Harald Lorch, Tobias Greiner, Tobias Piontek und Dennis Böhringer,
- an alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen beim Catering,
- an den Hausmeister Hubert Piontek für die super Unterstützung,
- an das Ökoweingut Stutz aus Heilbronn für die Spende des Begrüßungssekts,
- an alle, die zum Gelingen des Konzerts beigetragen haben und hier nicht namentlich erwähnt wurden,
- nicht zuletzt an alle Besucher, die uns durch ihren Beifall jedes Jahr motivieren ein weiteres Konzert zu veranstalten.

Schriftführer

Ev. Krankenpflegeverein

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen
Am Donnerstag, 10. April, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan stehen Karottensuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat und Endiviensalat.

Zum Nachtisch gibt es Rote Grütze. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Förderverein Freibad Kirchhausen

Auswintern 2025

Ein herzliches Dankeschön an die knapp 35 Helfer, mit denen wir am Samstag, den 05.04.2025, bei schönstem Wetter wieder einiges erreicht haben. Gemeinsam haben wir Büsche geschnitten, Beete gesäubert und viel Müll aus der Natur zusammengetragen. Nun ist das Freibad fast schon startklar, allen Besucherinnen und Besuchern eine schöne Zeit zu beschern!

Wir sagen danke an alle, die uns bei der diesjährigen Auswintung unterstützt haben und freuen uns jetzt schon, bald wieder gemeinsam schöne Stunden in unserem Freibad Kirchhausen verbringen zu können!

Save the date:

Der Förderverein Freibad Kirchhausen lädt herzlichst zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, den 29. April 2025**, um 19.30 Uhr in die Stadiongaststätte Biberach ein.

Die Tagesordnung wird noch veröffentlicht.

Vorschläge zur Tagesordnung können zuvor schriftlich unter foerderverein.freibad.kirchhausen@gmx.de eingereicht werden. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/-innen!

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Interessenkreis Heimatgeschichte

Eine schöne, friedliche und entspannte Osterzeit wünschen wir der Biberacher Bevölkerung sowie allen Besuchern.

Zusammen mit den Landfrauen haben wir wieder unseren Osterbrunnen aufgebaut und

geschmückt in der Hoffnung, einen kleinen Farbtupfer in unsere Ortsmittel gesetzt zu haben.

Dieses Jahr wurden die farbenfroh gestalteten Ostereier direkt am Röhrenbrunnen von den Kindern des Kindergartens Maustal gefertigt. Der Kindergarten Kehrhütte schmückt die Blumenkästen an der Steinmauer beim Röhrenbrunnen, und die Kunstwerke des Kindergartens Bibersteige sind vor dem Bürgeramt zu bewundern. Den Kindern und ihren Erzieher/-innen ein herzliches Dankeschön für die nun schon seit Jahren andauernde gute Zusammenarbeit. Auch das reibungslose Miteinander mit den Landfrauen sorgt seit Beginn der Brunnenaktion im Jahre 2009 für ein unkompliziertes Arbeiten, welches immer wieder Freude macht.

Herzlichen Dank und bleiben Sie uns gewogen.

IK Heimatgeschichte

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.

Jahresausflug vom 22. bis 25. Mai 2025 in die Bodensee-Region

Es sind noch Plätze frei! Bei Interesse bitte bei Sabine Reuter unter Tel. 07138/8017 melden.

Weitere Informationen zum Ausflug sind im Schaukasten am Alten Friedhof ausgehängt.

Gäste sind herzlich willkommen!

Der Vorstand

Veranstaltungen in Heilbronn**Kostenfreie Infoveranstaltung am Dienstag, 15. April**

„Mit System zur richtigen Heizung“

Welche Heizung passt zu meinem Haus? Welche neuen Regelungen gelten künftig – und welche Förderungen kann ich nutzen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger am Dienstag, 15. April, um 17.30 Uhr bei der kostenfreien Veranstaltung „Mit System

zur richtigen Heizung“ im Großen Saal des Technischen Rathauses, Cäcilienstraße 49.

Die Veranstaltung informiert verständlich und kompakt über die aktuellen Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben für neue Heizungsanlagen. Der Fokus liegt dabei auf dem, was Privathaushalte künftig beachten müssen – von der Auswahl passender Systeme bis hin zu klimafreundlichen Alternativen. Ergänzend erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten für energieeffiziente Heizungen.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Energieagentur Heilbronn, die auch im Anschluss für individuelle Fragen zur Verfügung steht.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um vorherige Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

KI-Team HN erläutert auf Marktplatz Vielfalt der Künstlichen Intelligenz

Beim Aktionstag „Heilbronn erleben“ am 12. April



Beim Aktionstag „Heilbronn erleben“ am Samstag, 12. April, wird auch das „KI-Team HN“ von 10 bis 16 Uhr mit einem Infostand am Marktplatz präsent sein. Die ehrenamtlichen KI-Botschafterinnen und KI-Botschafter aus der Mitte der Gesellschaft möchten Bürgerinnen und Bürgern das Thema Künstliche Intelligenz (KI) mit besonderem Fokus auf der Entwicklung in Heilbronn anschaulich näherbringen.

Mitglieder des KI-Teams HN bei den Vorbereitungen für die Einsätze. Beim Aktionstag „Heilbronn erleben“ ist es am Samstag wieder mit dabei. (Foto: Stadt Heilbronn)

Nicht nur durch den entstehenden Innovationspark Künstliche Intelligenz, den IPAI im Norden der Stadt, entwickelt sich Heilbronn zu einer KI-Stadt. Auch Hochschulen und Institute sind bei Künstlicher Intelligenz sehr aktiv.

Das KI-Team wird auf einem großen Luftbild der Stadt erklären, wo überall schon KI-Akteure wirken. Die Standmitglieder geben verständliche Informationen zum Thema Künstliche Intelligenz, zeigen auf Tablets Bilder, beantworten Fragen und nennen Beispiele für interessante Anwendungen – auch zu den Themen des Aktionstages Wein, Wasser, Wissen. In der Wasserversorgung und im Weinbau wird Künstliche Intelligenz bereits integriert. Betreut wird das KI-Team durch eine Kooperation von Stadt Heilbronn, IPAI und Intersectoral School of Governance BW.

Wer an dem Tag Lust auf eine Führung im KI-Pavillon der Experimenta oder im Urban Innovation Hub uih! in der Sülmerstraße hat, wird hierzu am Stand ebenfalls beraten. Beide Standorte sind am Aktionstag geöffnet.

Zudem hat der Veranstalter Heilbronn Marketing GmbH weitere spannende Angebote im Programm. Die Nachfrage ist groß, viele Termine sind bereits ausgebucht. Mitmachen können Interessierte noch beim Standup-Paddling und Schnupperpadeln auf dem Neckar in der Innenstadt.

Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.heilbronn.de/tourismus/veranstaltung/aktionstag-209868.html>.

Sonstiges

Müllsammelaktion von Stadt und Hochschule Heilbronn am 25. April

Jetzt beim Heilbronn CleanUp 2025 mitmachen

Klimaschutz und Nachhaltigkeit gehen alle an – deshalb setzen die Stadt Heilbronn und die Hochschule Heilbronn 2025 ein starkes Zeichen: Im Rahmen der **Earth Week** vom 22. bis 26. April ruft die Hochschule gemeinsam mit der Stadt zum

Heilbronn CleanUp 2025 auf. Die Mitmachaktion findet am **Freitag, 25. April, von 13 bis etwa 15 Uhr** statt.

Auf insgesamt sechs Routen im Stadtgebiet wird gemeinsam Müll gesammelt. Egal ob Schulklasse, Verein, Unternehmen oder Einzelperson – alle sind eingeladen, aktiv zu werden und Heilbronn ein Stück sauberer zu machen. Im Anschluss treffen sich alle Helferinnen und Helfer ab 15.30 Uhr am TechCampus in Sontheim. Dort gibt es einen kleinen Imbiss sowie einen spannenden, interaktiven Vortrag von Prof. Meinhard Kuntz, Leiter des Studiengangs Umwelt- und Prozessingenieurwesen an der Hochschule Heilbronn.

Weitere Informationen und Anmeldung übers Internet

Der CleanUp ist Teil der Earth Week 2025, die die Hochschule Heilbronn anlässlich des 55. Earth Day mit verschiedenen Veranstaltungen rund um Umwelt, Nachhaltigkeit und Klimaschutz gestaltet.

Weitere Infos zur Woche gibt es hier: www.hs-heilbronn.de/earthweek.

Alle Details zum Heilbronn CleanUp 2025, den Sammelrouten und die Anmeldung finden Sie unter: www.heilbronn.de/cleanup2025

Meister aller Klassen „acuma plec“ ab 12. April auf der Inselfspitze

In Gedenken an den Heilbronner Künstler Phillip Zaiser zeigt die Inselfspitze ab Freitag, 11. April, die Ausstellung Meister aller Klassen „acuma plec“.

Die Ausstellung mit Papierarbeiten, Installationen, Plastiken und Skulpturen hat seine Frau Ruxandra Radulescu Zaiser initiiert und kuratiert und bringt Werke aus verschiedenen deutschen Sammlungen zusammen.

Phillip Zaiser starb im Jahr 2024 im Alter von nur 54 Jahren. Die Ausstellung ist nicht nur eine künstlerische Retrospektive, sondern auch eine persönliche Hommage an sein vielschichtiges Schaffen. Mit Heilbronn, Frankfurt und Berlin macht die Ausstellung Station an den wichtigsten Stätten von Zaisers künstlerischem Wirken.

Bürgermeisterin Agnes Christner eröffnet die Ausstellung am Freitag, 11. April, um 19 Uhr auf der Inselfspitze.

Künstlerisches Werk zwischen Kontrast und Konzept

Zaisers Werk bewegt sich zwischen Skulptur und Installation, Figuration und Abstraktion, Kunstgeschichte und Popkultur. Als Meisterschüler von Thomas Bayle an der Frankfurter Städelschule entwickelte er eine eigenständige künstlerische Handschrift – geprägt von handwerklicher Präzision, konzeptueller Tiefe und experimenteller Offenheit.

Seine Arbeiten reichen von plastisch gewordenen barocken Stillleben über raumgreifende Installationen bis hin zu skulpturalen Interpretationen von Comicfiguren. Mit großem Gespür für Material und Form verband Phillip Zaiser Gegensätze: Tradition und Trash, Poesie und Provokation, Objekt und Raum. Die Ausstellung Meister aller Klassen „acuma plec“ ist bis Sonntag, 11. Mai, auf der Inselfspitze zu sehen. Sie ist immer samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Kostenloser Workshop für Trennungskinder

Für Heilbronner Kinder im Alter von acht bis elf Jahren

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich für Kinder vieles – oft mehr, als auf den ersten Blick sichtbar ist. Um die Mädchen und Jungen in dieser herausfordernden Lebensphase zu stärken, bietet die Stadt Heilbronn am Samstag, 10. Mai, einen Workshop unter dem Titel „Mama und Papa haben sich getrennt“ an. Teilnehmen können Kinder im Alter von acht bis elf Jahren, die ihren Wohnsitz im Stadtgebiet Heilbronn haben. Im Mittelpunkt des Workshops stehen die Kinder: In einer geschützten, vertrauensvollen Atmosphäre erhalten sie die Möglichkeit, sich spielerisch und kreativ mit ihren Gedanken, Sorgen und Gefühlen rund um die Trennung ihrer Eltern auseinanderzusetzen. Dabei erfahren Sie auch: Ich bin nicht allein – anderen Kindern geht es ähnlich. Mit Bewegung, Spielen, Gesprächen und kreativen Angeboten wird das Thema kindgerecht und einfühlsam aufgegriffen. Gleichzeitig steht der Spaß im Vordergrund – denn gemeinsames Lachen kann heilsam sein.

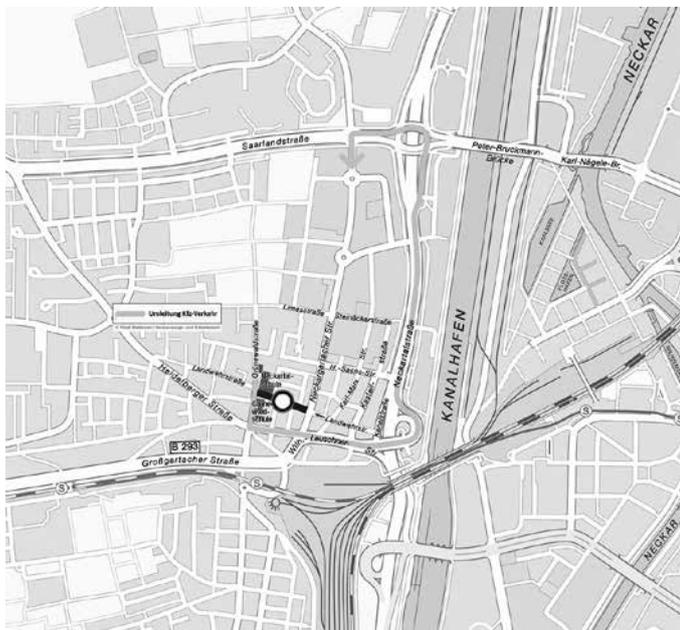
Jetzt bis Freitag, 25. April, kostenfrei anmelden

Der Workshop findet am Samstag, 10. Mai, von 10 bis 16 Uhr in der Beratungsstelle für Familie und Erziehung der Stadt Heilbronn, Wollhausstraße 20, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, und die Gruppenleitung – Meike Mitschele und Jochen Hemer von der städtischen Beratungsstelle – unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht.

Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 25. April, telefonisch unter 07131/56-2648 oder per E-Mail an bfe@heilbronn.de möglich.

Neue Verkehrsführung in Böckingen Landwehrstraße: Durchfahrt für den Kfz-Verkehr wird geschlossen

Im Zuge des Neubaus der Neckartalschule wird die Landwehrstraße im Bereich der Neckartalschule/Grünwaldschule ab Montag, 7. April, dauerhaft für den motorisierten Verkehr gesperrt. Zunächst wird die Fläche für die Baustelleneinrichtung benötigt, später wird durch die Schließung ermöglicht, dass die beiden Schulen zu einem grünen Campus zusammenwachsen. Durch diesen wird dann ein getrennter Geh- und Radweg verlaufen. Während der Bauzeit ist die Verbindung nur für Fußgänger geöffnet, Radfahrer werden vor Ort umgeleitet. Infolge der Sperrung für den Kfz-Verkehr ist eine Durchfahrt von der Grünwaldstraße zur Neckargartacher Straße nicht mehr gegeben. Bis voraussichtlich Ende 2025 wird deshalb der Verkehr über die Neckartalstraße umgeleitet. Die Umleitung ist ausgeschildert.



Als Ersatz für die wegfallende Fahrbeziehung über die Landwehrstraße ist eine neue Linksabbiegemöglichkeit von der Heidelberger Straße in die Neckargartacher Straße vorgesehen. Dazu wird voraussichtlich ab Sommer mit dem Umbau der Kreuzung B 293/Heidelberger Straße/Neckargartacher Straße begonnen.

Straßennamen auf dem Prüfstand

Der öffentliche Raum ist Ausdruck gemeinsamer Werte – auch in der Erinnerungskultur. In Heilbronn tragen bis heute mehrere Straßen die Namen von Persönlichkeiten, die nachweislich in das nationalsozialistische Regime verstrickt waren. Eine wissenschaftliche Untersuchung hat diese Fälle nun umfassend aufgearbeitet. Auf Grundlage des Gutachtens der Historikerin Dr. Susanne Wein sowie der Empfehlungen einer unabhängigen Expertenkommission hat der Heilbronner Gemeinderat deshalb in seiner Sitzung am 3. April beschlossen in sieben Fällen ein Verfahren zur Umbenennung betroffener Straßennamen einzuleiten. Ziel ist es, keine öffentliche Ehrung aufrechtzuerhalten, wo eine schwere NS-Belastung vorliegt. Folgende Straßen sind betroffen:

- August-Lämmle-Straße
- Damaschkestraße
- Dühringstraße
- Felix-Wankel-Straße

- Georg-Vogel-Straße
- Ina-Seidel-Straße
- Rombachstraße

Die Bewertung basiert auf klar definierten Kriterien, darunter frühe NSDAP-Mitgliedschaft („Alte Kämpfer“), aktive Förderung des Regimes, persönlicher Nutzen oder der vertuschende Umgang mit der eigenen Biografie nach 1945.

In weiteren 27 Fällen wird eine Kommentierung im Sinne historischer Einordnung empfohlen.

Anhörungsverfahren und neue Namensvorschläge

Vor jeder Umbenennung erfolgt ein schriftliches Anhörungsverfahren, in dem die Interessen der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner berücksichtigt werden. Das Stadtarchiv wird zudem öffentliche Informationsveranstaltungen anbieten. Die endgültige Entscheidung über jede Umbenennung trifft der Gemeinderat unter Abwägung aller für oder gegen die Umbenennung sprechenden Gründe und der Interessen der Betroffenen.

Als neue Namensgeber sollen Persönlichkeiten in Betracht gezogen werden, die sich dem NS-Regime widersetzt haben oder dessen Opfer wurden – darunter Fritz Bauer, Georg Elser, Else Josenhans oder Paula Straus. Die Verwaltung überprüft derzeit die Liste möglicher neuer Namensgeber auf ihre Eignung.

Eine Seilbahn durch die Stadt: Grünes Licht für konkrete Vorplanung

Heilbronn könnte die erste Kommune in Baden-Württemberg werden, die eine Seilbahn als Teil des öffentlichen Nahverkehrs umsetzt. Nach einer positiven Machbarkeitsstudie hat sich der Gemeinderat am 3. April 2025 für die Weiterverfolgung der Planungen ausgesprochen. Oberbürgermeister Harry Mergel sieht in dem Projekt „eine große Chance, Heilbronn als Zukunftsstadt weiterzuentwickeln“ und betont, dass die Stadt mit dem flächensparenden und klimaschonenden Konzept bundesweit eine innovative Vorreiterrolle im Bereich Mobilität einnehmen könnte.

Die bevorzugte Variante der städtischen Planer sieht vor, dass die Seilbahn auf einer rund 4,7 Kilometer langen Strecke mit fünf Stationen von der Innenstadt Richtung Norden fährt. Startpunkt ist eine Fläche vor dem Experimenta-Parkhaus in direkter Nähe zum Hauptbahnhof.

Weitere Stationen sind der Bildungscampus West, der Zukunftspark Wohlgelegen, ein Park & Ride-Parkplatz auf Höhe des Friesland/Campina-Areals und der neu entstehende Innovationspark Künstliche Intelligenz (IPAI) im Areal Steinäcker. In 14 Minuten soll man bis zum IPAI gelangen, in der gleichen Zeit zurück in die Innenstadt. Die maximale Fahrgastkapazität beträgt 1500 Personen pro Richtung und Stunde. Und: Eine Verlängerung der Strecke zum Beispiel zum Industriepark Böllinger Höfe wird als sinnvolle Option eingestuft.

Schnelle und komfortable Ergänzung zum bestehenden Nahverkehr

Für die Menschen in Heilbronn soll die Seilbahn „eine schnelle, zuverlässige und komfortable Ergänzung zum bestehenden Nahverkehrsangebot sein“, erklärt OB Mergel. Durch sie könnten wichtige Stadtteile verbunden und an mehreren Stationen Umsteigemöglichkeiten zu Bussen, Stadtbahnen und weiteren Verkehrsangeboten geschaffen werden. Zudem ist geplant, dass gängige Nahverkehrstickets wie das Deutschlandticket sowie Einzel- und Tageskarten auch in der Seilbahn gültig sind. Technisch umsetzbar ist die favorisierte Trasse nach Einstufung des beauftragten Beratungsunternehmens für Bau- und Infrastrukturprojekte Drees & Sommer aus Stuttgart. Über Wohngebiete sollen die Seilbahngondeln mit Platz für bis zu zehn Personen nicht geführt werden, sondern über öffentliche und Gewerbeflächen. Auch bei der Frage der Wirtschaftlichkeit hat eine erste Nutzen-Kosten-Untersuchung der Fachberater mit einem Wert von 1,27 ergeben, dass der volkswirtschaftliche Nutzen des Projekts die Kosten übersteigt. Ein Wert größer 1 ist bei Infrastrukturprojekten Grundlage für die Förderfähigkeit eines Vorhabens. Mit Blick auf notwendige Fördermittel ist die Stadt in Gesprächen mit Bund und Land.

Das grüne Licht für die konkrete Seilbahn-Vorplanung ist das Ergebnis eines längeren Auswahlverfahrens der städtischen Fachbehörden.

Insgesamt wurden mehr als 15 Verkehrsträger untersucht, unter anderem eine Schwebebahn, Stadtbahn, Fähren, Passagierdrohnen, eine Minimetro oder ein spezielles führerloses Personentransportsystem.

Innerstädtische Seilbahnen gibt es in Europa beispielsweise in London, Ankara, Barcelona oder Toulouse. In Paris soll eine ähnlich lange Seilbahnstrecke wie die geplante Trasse in Heilbronn in diesem Jahr in den Testbetrieb gehen.



So könnte eine Seilbahnstation im Bereich zwischen Experimenta-Parkhaus und Hauptbahnhof aussehen. (Visualisierung: Stadt Heilbronn/Drees + Sommer/Unstudio)

Stadt will Ehrenamtskarte einführen

Ohne Ehrenamtliche wären viele Angebote im täglichen Leben nicht möglich. Als Zeichen der Wertschätzung will die Stadt Heilbronn deshalb noch in diesem Jahr die Ehrenamtskarte des Landes Baden-Württemberg einführen. Diese berechtigt die Inhaberinnen und Inhaber zu Vergünstigungen oder exklusiven Angeboten in öffentlichen Sport-, Bildungs- und kulturellen Einrichtungen. Für die Einführung der Karte wird sich die Stadt bis Mai beim Land bewerben.

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am Donnerstag, 3. April, für die Bewerbung ausgesprochen und die Einrichtung einer Stelle für das Projekt bewilligt.

Die Ehrenamtskarte belohnt Bürgerinnen und Bürger, die sich besonders umfangreich ehrenamtlich engagieren. Nach den Regularien bedeutet dies mindestens 200 Stunden in den zurückliegenden zwölf Monaten oder mindestens 100 Stunden bei einem projektbezogenen Engagement.

Keinen Stundennachweis erbringen müssen Freiwilligendienstleistende, Inhaberinnen und Inhaber der Jugendleiterin/Jugendleiter-Card (Juleica) und aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, des Technischen Hilfswerks oder anderer Einheiten des Katastrophenschutzdienstes des Landes.

Nach einem erfolgreichen Testlauf in den Landkreisen Ostalb und Calw sowie den Städten Ulm und Freiburg haben nun alle Stadt- und Landkreise die Möglichkeit, sich an der Ehrenamtskarte des Landes zu beteiligen.

Bei erfolgreicher Bewerbung unterstützt das Land die Einführung mit einem Personalkostenzuschuss in Höhe von jeweils bis zu 45.600 Euro in den Jahren 2025 und 2026 sowie unter anderem mit der Bereitstellung eines speziellen Datenverwaltungsprogramms und der Ehrenamtskarten im Scheckkartenformat.

Aufgabe der Kommunen ist es, eine Anlaufstelle zu schaffen, die sich um die Verwaltung und Ausstellung der Ehrenamtskarten kümmert. Hinzu kommt die fortlaufende Gewinnung von Partnern, die die Karte akzeptieren, und von Aktionen, die auf einer Webseite veröffentlicht und gepflegt werden.

Grundsätzlich ist die Ehrenamtskarte überall im Land gültig, wo sie eingeführt wurde.

Die Antragstellung kann durch einzelne Bürgerinnen und Bürger oder durch einen Verein oder eine Institution erfolgen. Die Voraussetzungen werden durch die genehmigende Stelle, in der Stadt Heilbronn die Stadtverwaltung, geprüft.

Heilbronn geht erneut ins Rennen



Oberbürgermeister Harry Mergel und Bürgermeister Andreas Ringle freuen sich über die erneute Bewerbung der Stadt Heilbronn beim Wettbewerb „European Green Capital“.

Foto: Stadt Heilbronn

Heilbronn bleibt dran und bewirbt sich zum zweiten Mal um den Titel European Green Capital (EGC).

Damit unterstreicht die Stadt ihr starkes Engagement für eine lebenswerte und verantwortungsvolle Stadtentwicklung. „Nachhaltigkeit ist kein Projekt mit Enddatum, sondern ein fortwährender Prozess“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel. „Mit der Bewerbung für das Austragungsjahr 2027 zeigt die Stadt Heilbronn, dass sie konsequent an ihren ökologischen und gesellschaftlichen Zielen arbeitet.“

Der Titel „Grüne Hauptstadt Europas“ wird jedes Jahr von der Europäischen Kommission einer europäischen Großstadt mit mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern verliehen, die sich in Bezug auf sieben Umwelt-

indikatoren wie beispielsweise Luftqualität, Grünflächen und Klimawandelanpassung als führend erwiesen hat. Schon beim ersten Versuch im vergangenen Jahr hat Heilbronn gezeigt, dass es zur europäischen Spitze gehört: Auf Anhieb erreichte die Stadt das Finale und landete am Ende auf einem beeindruckenden zweiten Platz.

Die erneute Bewerbung ermöglicht es der Stadt, ihre bisherigen Fortschritte zu reflektieren, neue Impulse aufzunehmen und weitere ambitionierte Ziele zu setzen. Sie dient außerdem als Ansporn für Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Institutionen, sich noch stärker für ein lebenswertes, grünes und zukunftsfähiges Heilbronn einzusetzen.

Hintergrund zum Wettbewerb European Green Capital

Den Wettbewerb European Green Capital (EGC) schreibt die Europäische Kommission jährlich aus. Sich mehrmals für den mit 600.000 Euro dotierten Titel zu bewerben ist durchaus üblich, kaum eine Stadt unter den bisherigen Titelträgern hat es im ersten Anlauf geschafft. Bis Mitte April muss die Stadt nun ihre erneute Bewerbung einreichen. Im Sommer gibt die EU-Kommission bekannt, wer es ins Finale geschafft hat und sich im Herbst in Vilnius/Litauen, der diesjährigen EGC, präsentieren darf.

Im Finale für 2026 stand Heilbronn gemeinsam mit der portugiesischen Stadt Guimarães und der österreichischen Stadt Klagenfurt am Wörthersee. Die erste Titelstadt 2010 war Stockholm. Die erste deutsche Titelstadt war 2011 Hamburg. Essen erhielt die Auszeichnung 2017 als zweite deutsche Stadt.

Interdisziplinäres Projekt zur Innenstadt soll starten

Mit einem interdisziplinären Projekt zur Zukunft der Innenstadt legt die Stadtverwaltung dem Gemeinderat ein umfassendes Handlungskonzept zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Heilbronner Innenstadt vor. Ziel ist es, die Innenstadt als lebendigen, vielfältigen und zukunftsfähigen Stadtkern zu stärken – als Ort des Einkaufens, der Begegnung, des Arbeitens und Wohnens.

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben sich Ende 2024 entschieden, eine integrierte Strategie zur Innenstadtentwicklung zu erarbeiten. Aufbauend auf bereits bestehenden Konzepten wurde nun ein Handlungsprogramm mit zehn Schlüsselmaßnahmen entwickelt, das in den kommenden Jahren die Grundlage für die Neuausrichtung des Heilbronner Stadtzentrums bilden soll.

„Unsere Innenstadt braucht neue Impulse. Wir wollen ihr Potenzial als Identifikationsort für die gesamte Stadtgesellschaft stärken und sie fit für die Zukunft machen“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel.

„Mit dem Projekt bringen wir konkrete Maßnahmen auf den Weg und schaffen zugleich verlässliche Strukturen für eine langfristige Entwicklung.“

Zehn Schritte für die Zukunft der Innenstadt

Das vorgelegte Handlungsprogramm bündelt zentrale Entwicklungsziele unter einem Dach und schlägt die Brücke zwischen kurzfristig sichtbaren Verbesserungen und langfristigen städtebaulichen Strategien. Den Kern des Handlungsprogramms bilden zehn Schlüsselmaßnahmen:

1. Entwickeln eines Zukunftskonzepts für die Heilbronner Innenstadt (kompakt – konkret – koordinierend)
2. Entwickeln eines städtebaulichen Rahmenplans
3. Entwickeln einer ganzheitlichen Marketingstrategie
4. One Stop Agency (eine zentrale Anlaufstelle für alle Unternehmen bei der Stadt)
5. Umsetzungsprogramm „Campus Innenstadt“ starten
6. Aufstellen und Umsetzen eines Sofortprogramms Aufwertung Innenstadt (sogenannte Quick Wins)
7. Einrichtung von Heilbronner Nutzungsleuchttürmen (Innovationsfabrik für den Handel, Quartierszentrum, Kommunikationsort)
8. Einrichten eines Innenstadt- und Gestaltungsfonds
9. Aufbau eines Monitoring- und Evaluationskonzepts
10. Einrichtung eines „Kümmerers“ und Verstetigung des Prozesses

Dabei können im Projekt bereits erste Erfolge gefeiert werden. So wurde bereits ein zentrales Kompetenzzentrum Innenstadt bei der Stabsstelle Strategie und Stadtentwicklung eingerichtet, das den Prozess koordiniert und als Ansprechpartner für Innenstadtakeure dient. Ein interdisziplinäres Projektteam hat zudem die Arbeit aufgenommen und auch die Entwicklung einer einheitlichen Bildsprache zur Wiedererkennbarkeit des Projekts ist in Arbeit. Auch die Überarbeitung der Gestaltungsrichtlinien Innenstadt ist bereits initiiert.

Beteiligung und Transparenz als zentrale Bausteine

Die Stadt Heilbronn setzt bei der Umsetzung auf Dialog, Klarheit und Zusammenarbeit: „Wir wollen alle Akteurinnen und Akteure der Innenstadt – aus Wirtschaft, Kultur, Bildung und Zivilgesellschaft – einbeziehen und gemeinsam konkrete Verbesserungen erreichen“, so Florian Baasch, Leiter der Stabsstelle Strategie und Stadtentwicklung, die das Gesamtprojekt steuert. Ziel sei es, nicht nur über die Innenstadt zu sprechen, sondern mit den Menschen vor Ort konkrete Lösungen zu gestalten.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Schaffung sichtbarer Verbesserungen im öffentlichen Raum: Erste Quick Wins aus dem Sofortprogramm werden bereits im Frühjahr umgesetzt. Parallel dazu startet die Planung für längerfristige Entwicklungen.

Weichenstellung für eine lebendige Innenstadt

Die Stadtverwaltung sieht in dem Projekt eine große Chance, Heilbronns Innenstadt zukunftsfest aufzustellen: „Die Herausforderungen sind vielfältig – vom Strukturwandel im Handel bis zu neuen Anforderungen an urbane Lebensräume. Mit ‚Aufbruch Innenstadt‘ reagieren wir entschlossen und gestalten diesen Wandel aktiv?“, erklärt Oberbürgermeister Mergel.

Der Gemeinderat berät in seiner Sitzung am 8. Mai über das Konzept.

Pressemitteilung des DAA-Technikum

– gemeinnütziges Bildungsinstitut

Noch freie Plätze bei Fortbildungen zum Techniker

Lehrgänge für Berufstätige beginnen am Samstag in Heilbronn

Am **12. April** startet in **Heilbronn** der Samstagsunterricht zur Fortbildung zum Staatlich geprüften Techniker. Der berufs begleitende Lehrgang vermittelt neben Fachinhalten in hohem Maße Fachqualifikationen zur Vorbereitung auf Führungspositionen. Am Studienort in Heilbronn (Sichererstr. 17 – Wilhelm-Maybach-Schule) können die Fachrichtungen Maschinenbau, Elektrotechnik, Bautechnik sowie Holz- und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik absolviert werden.

In Heilbronn haben Interessierte bis zum ersten Unterrichtstag die Gelegenheit, die letzten freien Plätze in den Fachrichtungen Maschinenbautechnik oder Elektrotechnik zu sichern.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Am ersten Unterrichtstag ist auch der probeweise Besuch der Lehrveranstaltungen möglich. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eine staatliche Förderung im Rahmen des Aufstiegs-BAföG zu beantragen.

Für einen kurzfristigen Einstieg müssen die regulären Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sein: Erforderlich sind ein erfolgreicher Abschluss der Berufsschule und ein der Fachrichtung entsprechender Ausbildungsberuf.

Nach der Ausbildung sollte man in einem für die jeweilige Fachrichtung einschlägigen Beruf arbeiten oder gearbeitet haben. Interessierte erhalten die kostenlosen Anmelde- und Informationsunterlagen sowie Hinweise zu Förderungsmöglichkeiten bei der Zentralen Studienberatung des gemeinnützigen Bildungsinstituts DAA-Technikum unter der Telefonnummer 0800/245 38 64 (gebührenfrei) oder per Anforderung über das Internet unter daa-technikum.de.

Anzeigen

**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/8536, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de